



Truppmann Ausbildung Amt Lütow

Fahrzeugkunde



Inhalt



- Taktische Einheiten in der Feuerwehr
- Einteilung der Feuerwehrfahrzeuge
- Systematik der Normbezeichnungen
- Sitzordnung auf Feuerwehrfahrzeugen
- Erkennungsmerkmale
- Fahrzeugübersicht Amt Lüttau
- Lernerfolgskontrolle



Vorwort



- Die Funktionsbezeichnungen gelten sowohl für weibliche als auch für männliche Feuerwehrangehörige.



Taktische Einheit

Mannschaft

&

Einsatzmittel



Gliederung



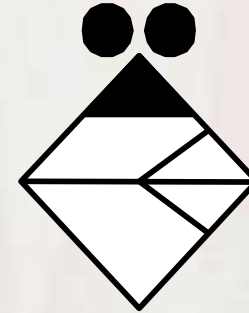


Gruppe



● Die Gruppe ist die Standarteinheit der Feuerwehr: 1/8/ 9

● Gruppenführer



● Maschinist

● Melder

● Angriffstruppführer

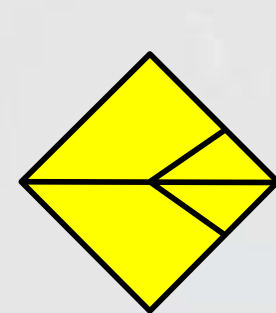
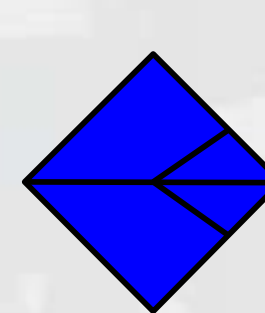
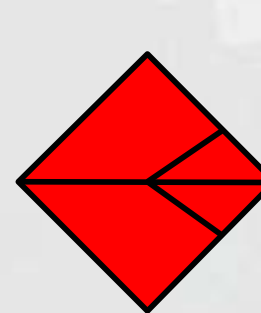
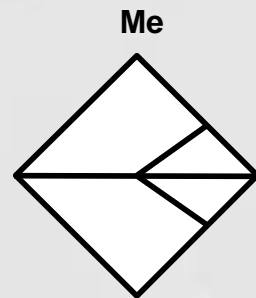
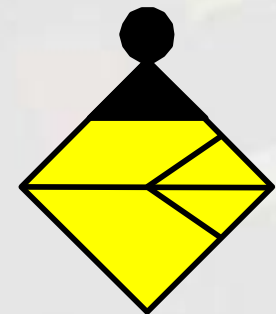
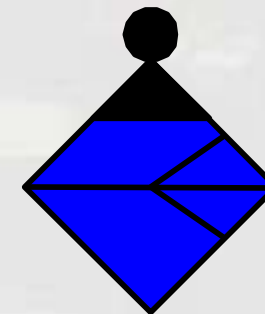
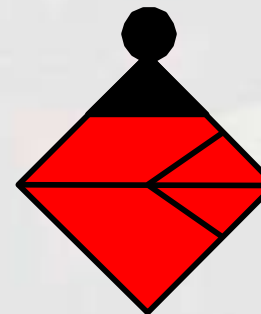
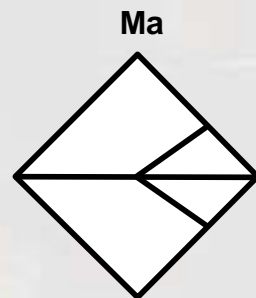
● Angriffstruppmann

● Wassertruppführer

● Wassertruppmann

● Schlauchtruppführer

● Schlauchtruppmann

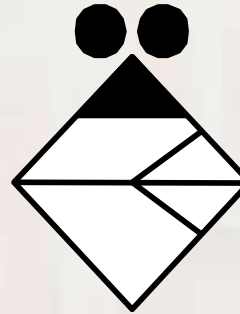




Gruppe



• Die Gruppe tritt so an

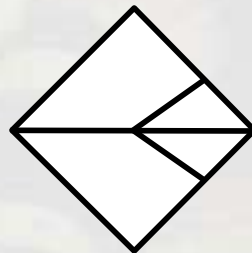


Gruppenführer

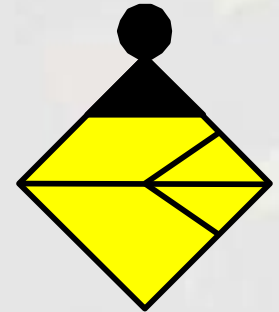
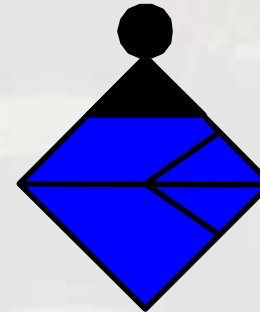
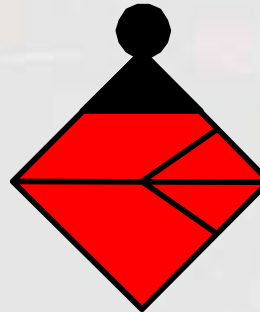
Angriffstrupp Wassertrupp Schlauchtrupp

Maschinist

Ma

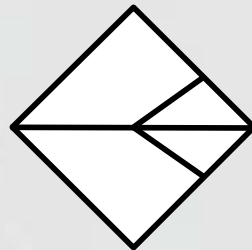


Führer

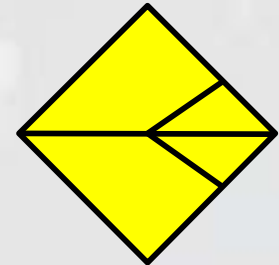
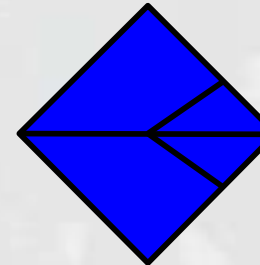
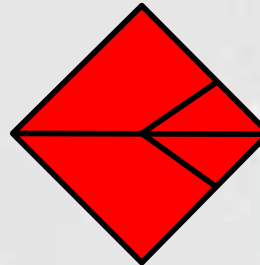


Melder

Me



Mann



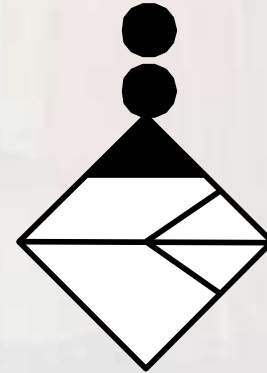


Die Staffel

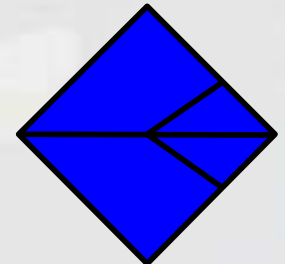
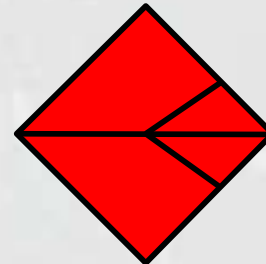
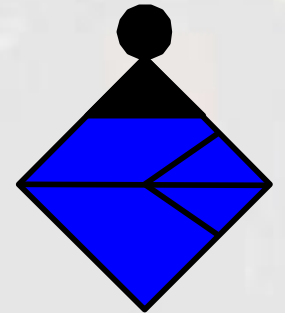
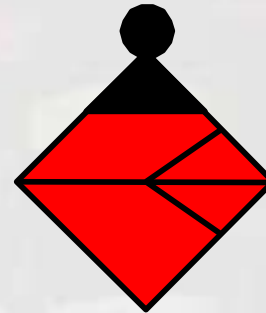
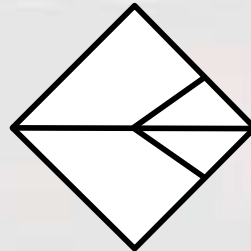


Die nächst kleinere Einheit 1/5/ 6:

- Staffelführer
- Maschinist
- Angriffstrupp
- Wassertrupp



Ma





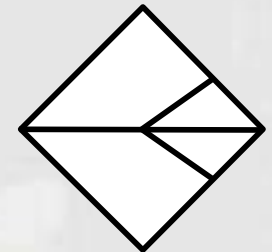
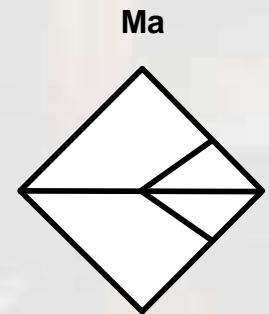
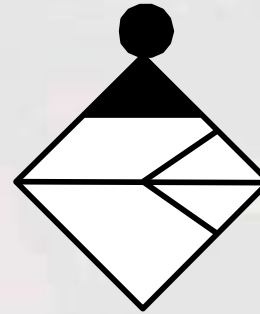
Der Selbstständige Trupp



● selsbsts. Trupp als kleinste Einheit der Feuerwehr: 1/2/ 3

- Truppführer
- Maschinist
- Truppmann

■ Im Unterschied zu einem Angriffs-, Wasser- oder Schlauchtrupp innerhalb einer Gruppe oder Staffel handelt es sich beim Selbstständigen Trupp um eine taktische Einheit, die eigenständig eingesetzt werden kann.





Einteilung der Feuerwehrfahrzeuge



- Einsatzleitfahrzeuge
- Feuerlöschfahrzeuge
 - Löschfahrzeuge
 - Sonderlöschfahrzeuge
- Hubrettungsfahrzeuge
- Rüst - und Gerätefahrzeuge
- Gerätefahrzeuge Gefahrgut
- Nachschubfahrzeuge
- Krankenkraftwagen
- Mannschaftstransportfahrzeuge
- Sonstige spezielle Kraftfahrzeuge

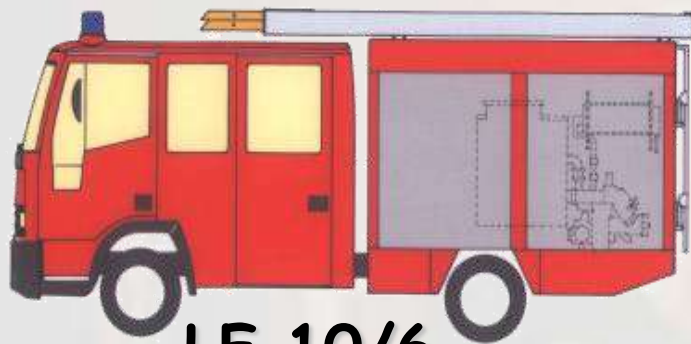


Löschfahrzeuge sind:

- KleinLöschFahrzeuge -KLF-
- TragkraftSpritzenFahrzeuge -TSF-
- LöschgruppenFahrzeuge -LF- und
HilfeleistungsLöschgruppenFahrzeuge -HLF-
StaffellLöschFahrzeug -StLF-
- TankLöschFahrzeuge -TLF-

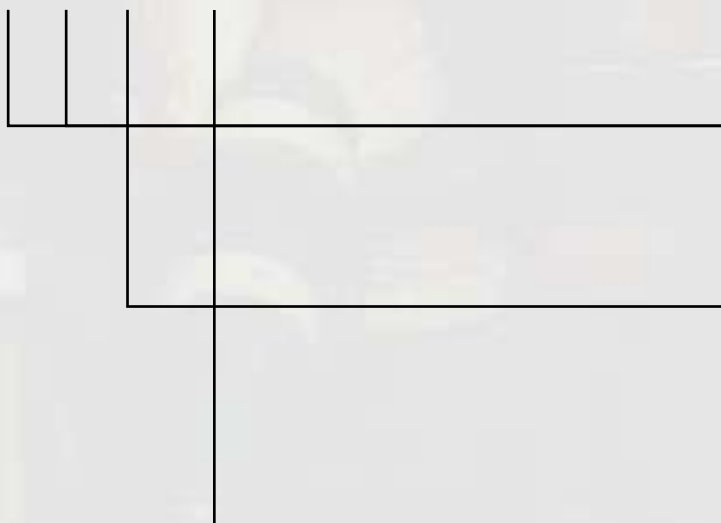


Systematik der Normbezeichnungen



LF 10/6

L F 10 / 6



L öschgruppen **F** ahrzeug

Feuerlöschkreiselpumpe

Nennförderstrom **10** oo Liter /
Minute

Löschwasserbehälter mit einem
nutzbaren Inhalt von **6** oo Litern



Bezeichnung der Feuerlöschkreiselpumpen



Feuerlöschkreiselpumpen

Zum Beispiel:

FPN 10 - 1000 = **F**ire **P**ump **N**ormal Pressur

Pumpenleistung: 10 bar und ein Förderstrom vom 1000 Litern/Minute

Tragbare Feuerlöschkreiselpumpe

Zum Beispiel:

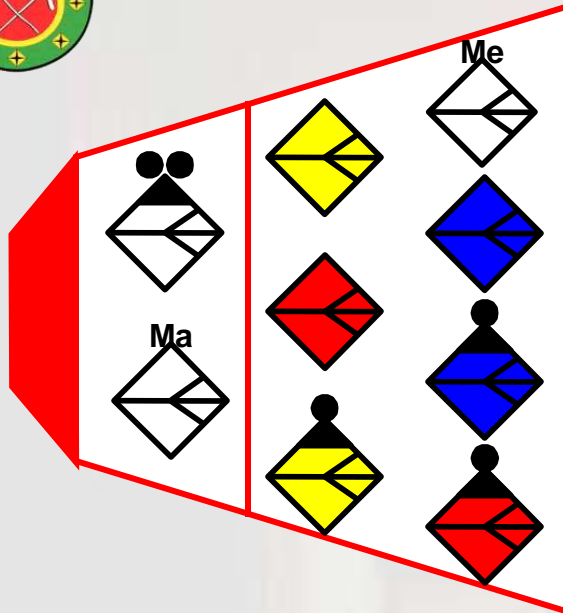
PFPN 10 - 1000 = **P**ortable **F**ire **P**ump **N**ormal Pressur

Pumpenleistung: 10 bar und ein Förderstrom vom 1000 Litern/Minute

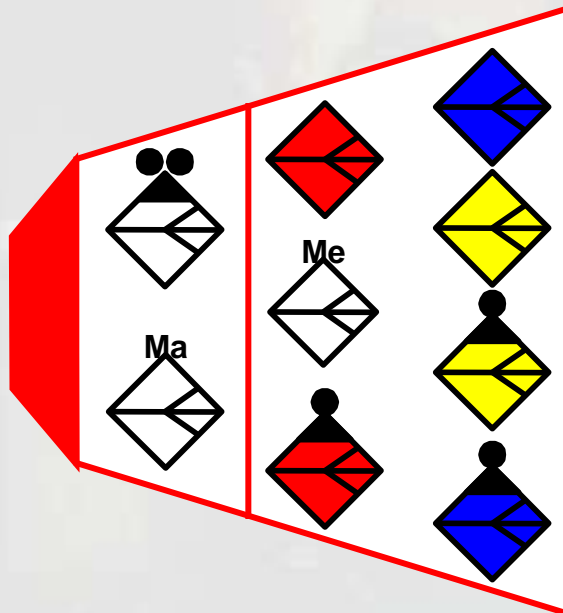
Früher **TS** Tragkraftspritze



Sitzordnung auf Feuerwehrfahrzeugen



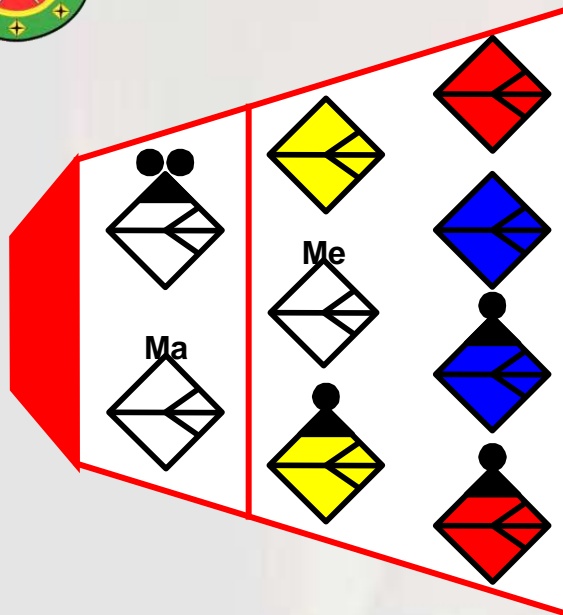
Sitzordnung in einem alten
Löschgruppenfahrzeug



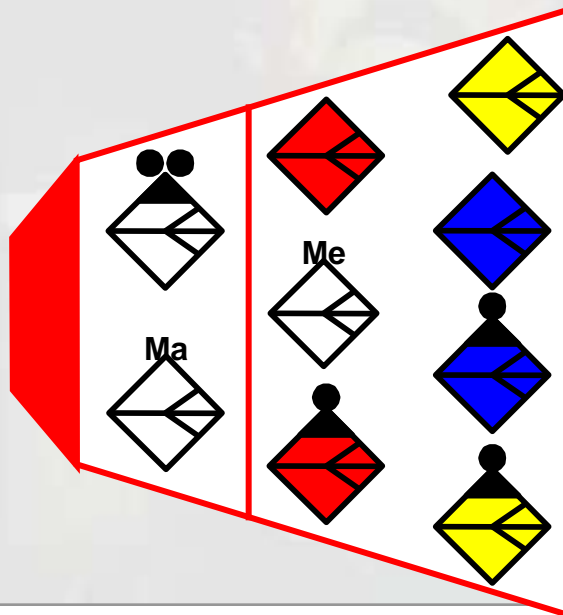
Sitzordnung in einem
Löschgruppenfahrzeug
Standard nach FWDV3
mit 2 Atemschutzgeräten
gegen die Fahrrichtung



Sitzordnung auf Feuerwehrfahrzeugen



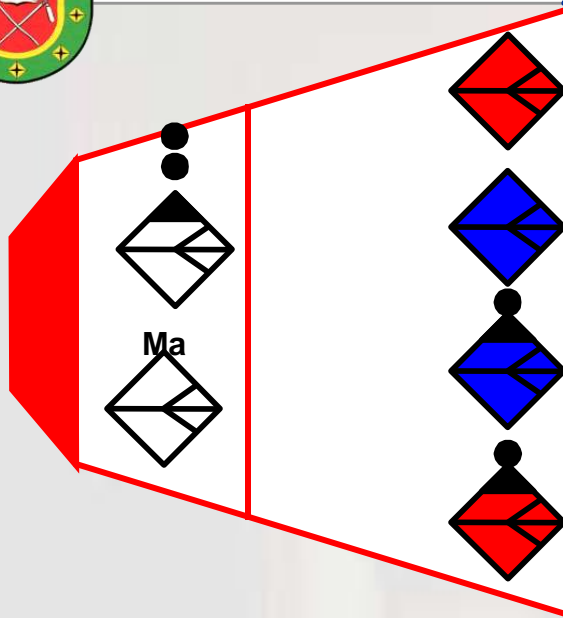
Sitzordnung in einem
Löschgruppenfahrzeug
mit 4 Atemschutzgeräten
in die Fahrrichtung



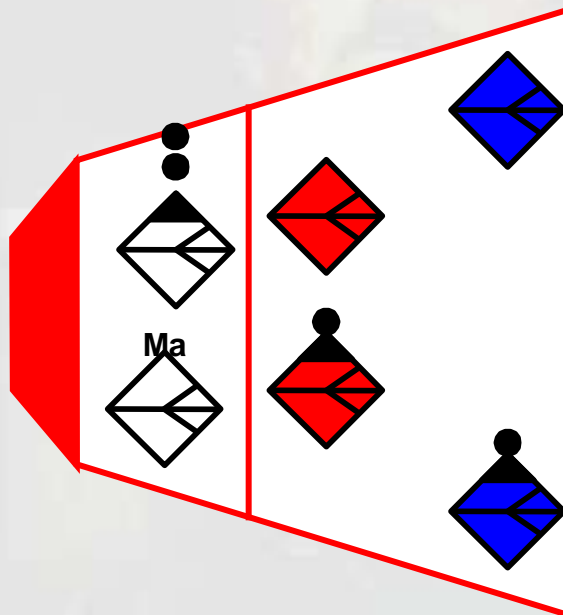
Sitzordnung in einem
Löschgruppenfahrzeug
mit 2 Atemschutzgeräten
in die Fahrrichtung und 2
Atemschutzgeräten gegen die
Fahrrichtung



Sitzordnung auf Feuerwehrfahrzeugen



Sitzordnung in einem
Staffelfahrzeug



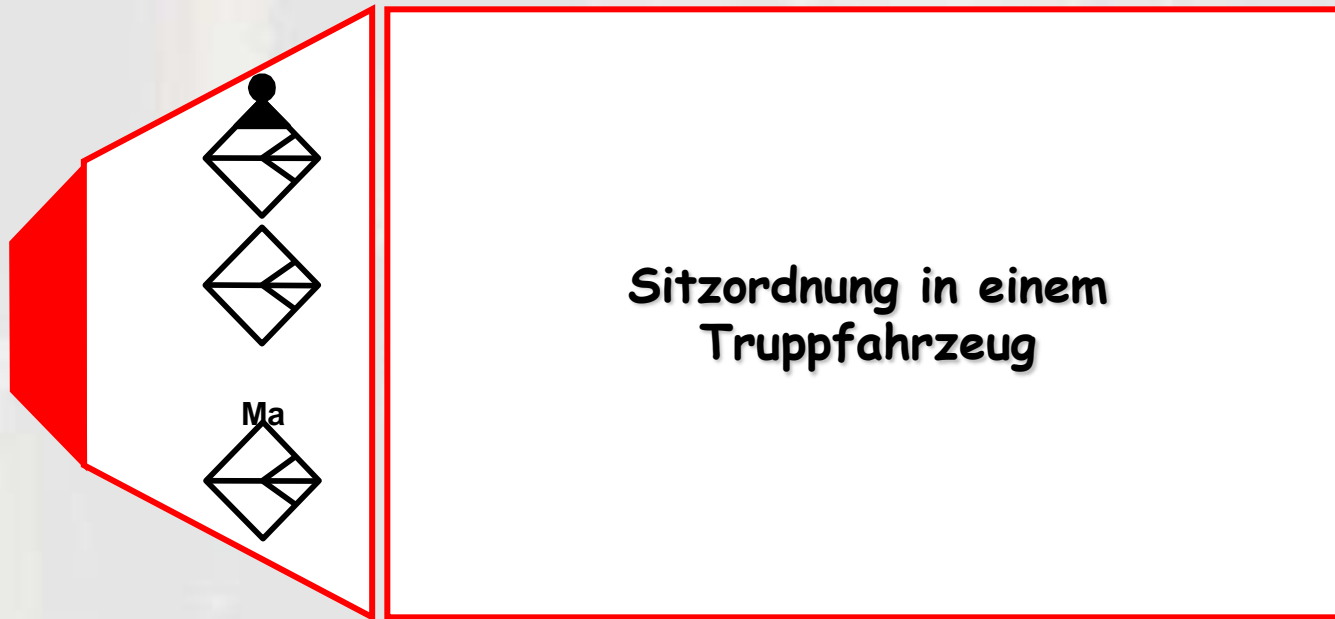
Sitzordnung in einem
Staffelfahrzeug mit mit
2 Atemschutzgeräten
gegen die Fahrrichtung



Sitzordnung auf Feuerwehrfahrzeugen



Also die Sitzordnung ist vom Einbau der AT - Geräte abhängig





Tragkraftspritzenanhänger (TSA)



Besatzung

- ohne

Feuerlöschkreiselpumpe

- Eingeschobene PFPN
- Leistung 800 l/min bei 8 bar

Einrichtung zur schnellen Löschmittelabgabe

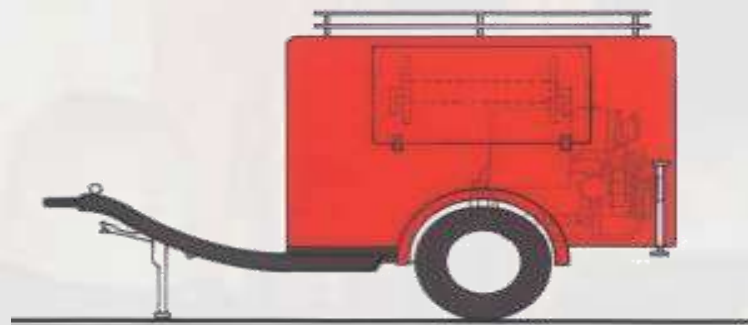
- ohne

Schnellangriffseinrichtung

- ohne

Feuerwehrtechnische Beladung

- Gerät für den Einsatz einer Gruppe 1/8





Kleinlöschfahrzeug (KLF)



Besatzung

- Staffel 1/5

Feuerlöschkreiselpumpe

- Eingeschobene PFPN
- Leistung 500 l/min bei 6 bar

Löschwasserbehälter

- Fassungsvermögen mindestens 400 Liter

Einrichtung zur schnellen Löschmittelabgabe

- vorhanden
- verschiedene Ausführungen möglich

Feuerwehrtechnische Beladung

- Gerät für den Einsatz einer Staffel 1/5





Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF)



Besatzung

- Staffel 1/5

Feuerlöschkreiselpumpe

- Eingeschobene PFPN
- Leistung 1000 l/min bei 10 bar

Löschwasserbehälter

- ohne

Einrichtung zur schnellen Löschmittelabgabe

- ohne

Feuerwehrtechnische Beladung

- Gerät für den Einsatz einer Gruppe 1/8





Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF - W)



Besatzung

- Staffel 1/5

Feuerlöschkreiselpumpe

- Eingeschobene PFPN
- Leistung 1000 l/min bei 10 bar

Löschwasserbehälter

- Fassungsvermögen mindestens 500 Liter

Einrichtung zur schnellen Löschmittelabgabe

- vorhanden
- verschiedene Ausführungen möglich

Feuerwehrtechnische Beladung

- Gerät für den Einsatz einer Gruppe 1/8





Löschgruppenfahrzeug LF 8*



Besatzung

- Gruppe 1/8

Feuerlöschkreiselpumpe

- Frontseitig fest ein- oder angebaut
Leistung 800 l/min bei 8 bar
- im Heck eingeschobene PFPN
Leistung 1.000 l/min bei 10 bar



Löschwasserbehälter

- ohne

Einrichtung zur schnellen Löschmittelabgabe

- ohne

Feuerwehrtechnische Beladung

- Gerät für den Einsatz einer Gruppe 1/8
- je nach Beladeplan Gerät zur Technischen Hilfe



Löschgruppenfahrzeug LF 10/6 ST



Besatzung

- Staffel 1/5

Feuerlöschkreiselpumpe

- im Heck fest eingebaut
- Leistung 1000 l/min bei 10 bar
- ev. eingeschobene PFPN Leistung 1.000 l/min bei 10 bar

Löschwasserbehälter

- Fassungsvermögen min. 600 Liter

Einrichtung zur schnellen Löschmittelabgabe

- vorhanden
- verschiedene Ausführungen möglich

Feuerwehrtechnische Beladung

- Gerät für den Einsatz einer Gruppe 1/8
- je nach Beladeplan Gerät zur Technischen Hilfe





Löschgruppenfahrzeug (H)LF 10/6 (vormals LF 8/6)



Besatzung

- Gruppe 1/8

Feuerlöschkreiselpumpe

- im Heck fest eingebaut
- Leistung 1000 l/min bei 10 bar

Löschwasserbehälter

- Fassungsvermögen min. 600 Liter

Einrichtung zur schnellen Löschmittelabgabe

- vorhanden;
- verschiedene Ausführungen möglich

Feuerwehrtechnische Beladung

- Gerät für den Einsatz einer Gruppe 1/8
- je nach Beladeplan Gerät zur Technischen Hilfe



**HLF = Hilfeleistung -
Löschfahrzeug**

Dieses Fahrzeug muss
bestimmtes Gerät zur
Hilfeleistung mitführen



Löschgruppenfahrzeug LF 16-TS*



Besatzung

- Gruppe 1/8

Feuerlöschkreiselpumpe

- Frontseitig fest ein- oder angebaut
- Tragkraftspritze im Heck
- Beide Leistung 1600 l/min bei 8 bar

Löschwasserbehälter

- ohne

Einrichtung zur schnellen Löschmittelabgabe

- ohne

Feuerwehrtechnische Beladung

- Gerät für eine Gruppe 1/8
- Gerät zur Wasserförderung über lange Strecken
- Gerät zur einfachen Technischen Hilfe





Löschgruppenfahrzeug (H)LF 20/16 (vormals LF 16/12)



Besatzung

- Gruppe 1/8

Feuerlöschkreiselpumpe

- FPN im Heck fest eingebaut
- Leistung 2.000 l/min bei 10 bar

Löschwasserbehälter

- Fassungsvermögen mindestens
- 1.600 Liter

Einrichtung zur schnellen Löschmittelabgabe

- vorhanden;
- verschiedene Ausführungen möglich

Feuerwehrtechnische Beladung

- Gerät für den Einsatz zweier Gruppen 1/8
- Zusatzbeladung in Form von unterschiedlichen Beladungsmodulen möglich

Maschinelle Zugeinrichtung

- optional möglich



**HLF = Hilfeleistung -
Löschfahrzeug**

Dieses Fahrzeug muss
bestimmtes Gerät zur
Hilfeleistung mitführen



Tanklöschfahrzeug TLF 8/18*



Besatzung

- Trupp 1/2

Feuerlöschkreiselpumpe

- im Heck fest eingebaut
- Leistung 800 l/min bei 8 bar

Löschwasserbehälter

- Fassungsvermögen 1.800 Liter

Einrichtung zur schnellen Löschmittelabgabe

- S-Schlauch auf einer Haspel

Feuerwehrtechnische Beladung

- Gerät für den Einsatz eines Trupp 1/2





Tanklöschfahrzeug TLF 16/24 -Tr



Besatzung

- Trupp 1/2

Feuerlöschkreiselpumpe

- im Heck fest eingebaut
- Leistung 1.600 l/min bei 8 bar

Löschwasserbehälter

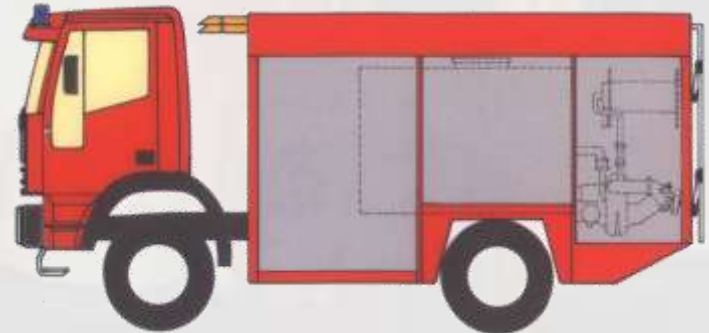
- Fassungsvermögen 2.400 Liter

Einrichtung zur schnellen Löschmittelabgabe

- S-Schlauch auf einer Haspel

Feuerwehrtechnische Beladung

- Gerät für den Einsatz eines Trupps 1/2





Tanklöschfahrzeug TLF 16/25*



Besatzung

- Staffel 1/5

Feuerlöschkreiselpumpe

- im Heck fest eingebaut
- Leistung 1.600 l/min bei 8 bar

Löschwasserbehälter

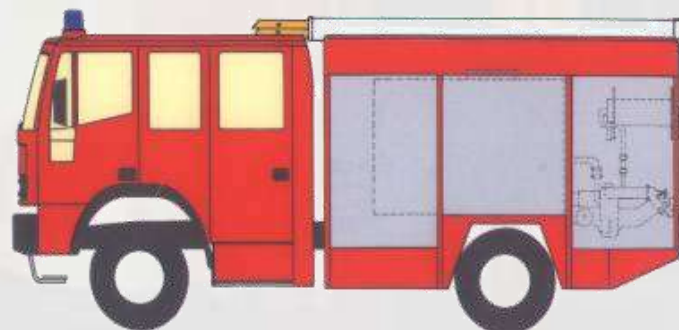
- Fassungsvermögen 2.400 Liter

Einrichtung zur schnellen Löschmittelabgabe

- S-Schlauch auf einer Haspel

Feuerwehrtechnische Beladung

- Gerät für den Einsatz einer Staffel 1/5





Tanklöschfahrzeug TLF 24/50*



Besatzung

- Trupp 1/2

Feuerlöschkreiselpumpe

- FPN im Heck fest eingebaut
- Leistung 2.400 l/min bei 8 bar

Löschwasserbehälter

- Fassungsvermögen mindestens 4.800 Liter

Einrichtung zur schnellen Löschmittelabgabe

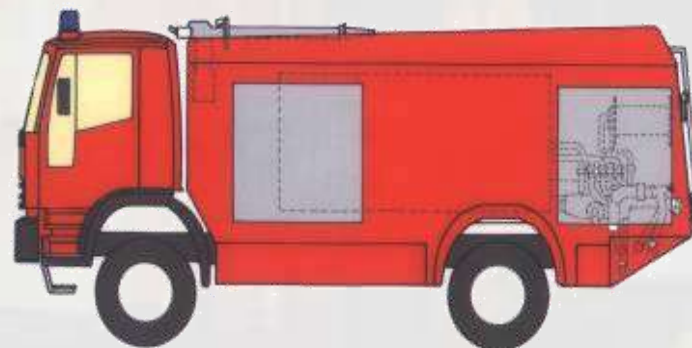
- S-Schlauch auf einer Haspel

Feuerwehrtechnische Beladung

- Gerät für den Einsatz eines Trupps 1/2

Besonderheiten

- Schaummittelbehälter 500 Liter
- Monitor



* Norm wurde ersetzt



Tanklöschfahrzeug TLF 20/40 oder TLF 20/40 S*



Besatzung

- Trupp 1/2

Feuerlöschkreiselpumpe

- FPN im Heck fest eingebaut
- Leistung 2.000 l/min bei 10 bar

Löschwasserbehälter

- Fassungsvermögen mindestens 4.000 Liter

Einrichtung zur schnellen Löschmittelabgabe

- S-Schlauch auf einer Haspel

Feuerwehrtechnische Beladung

- Gerät für den Einsatz eines Trupps 1/2

Besonderheiten (nur bei TLF 20/40 S)

- Schaummittelbehälter 500 Liter
- Monitor



* Variante mit Sonderlöschmittel



Besatzung

- Trupp 1/2

Feuerlöschkreiselpumpe

- ohne

Löschwasserbehälter

- ohne

Schnellangriffseinrichtung

- ohne

Feuerwehrtechnische Beladung

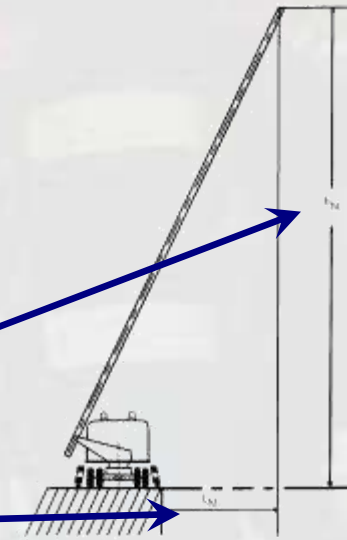
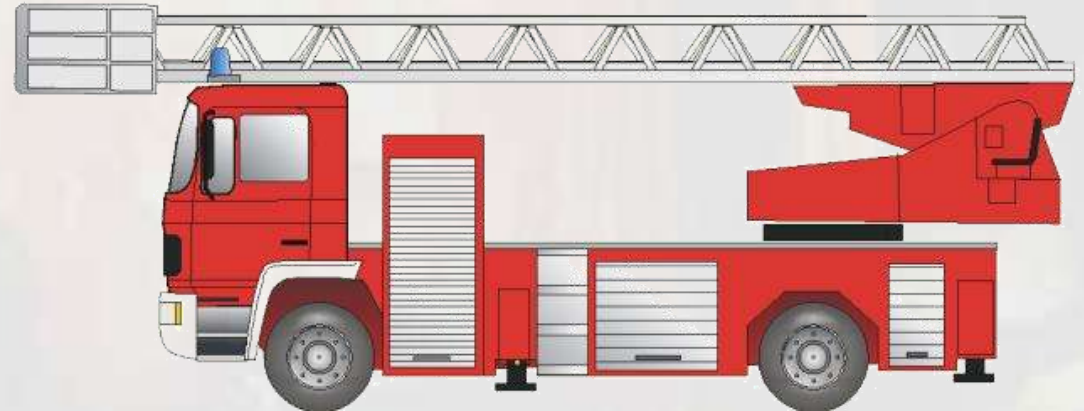
- ohne

Zusatzausrüstung

- Be- und Entlüftungsgerät

Kenndaten

- Nennrettungshöhe 23 m
- Nennausladung 12 m



Nennausladung, Nennrettungshöhe



Besatzung

- Trupp 1/2

Feuerlöschkreiselpumpe

- ohne

Löschwasserbehälter

- ohne

Schnellangriffseinrichtung

- ohne

Beladung

- Geräte zur Technischen Hilfe größeren Umfangs
- Fest eingebaute maschinelle Zugeinrichtung
- Generator oder tragbarer Stromerzeuger
- Allradantrieb





Rüstwagen RW 2



Besatzung

- Trupp 1/2

Feuerlöschkreiselpumpe

- ohne

Löschwasserbehälter

- ohne

Schnellangriffseinrichtung

- ohne

Beladung

- Geräte zur Technischen Hilfe größeren Umfangs
- Fest eingebaute maschinelle Zugeinrichtung
- Generator
- Allradantrieb





Schlauchwagen



Besatzung

- Trupp 1/2

Feuerlöschkreiselpumpe

- Tragkraftspritze Leistung 800 l/min bei 8 bar

Löschwasserbehälter

- Ausgleichsbehälter 5.000 Liter

Schnellangriffseinrichtung

- ohne

Beladung

- Schlauchmaterial 2.000 Meter B
- 2 Druckschläuche C
- 2 Steckleiterteile
- Allradantrieb





Wechselladerfahrzeug WLF



Besatzung

- Trupp 1/2

Beladung

- Abhängig vom aufgenommenen Wechselcontainer





Löschfahrzeuge im Überblick



Typ	Besatzung	Feuerlöschkreiselpumpe		Lösch-wasser-behälter	Atem-schutz	Steck-leiter	Schieb-leiter	Gerät für TH
		FPN eingebaut	PFPN					
KLF	1/5	-	ja	400 l	4	4	-	-
TSF	1/5	-	ja	-	4	4	-	-
TSF - W	1/5	-	ja	500 l	4	4	-	-
StLF 10/6	1/5	Heck	ja*)	600 l	4	4	ja*)	-
(H)LF 10/6	1/8	Heck	ja*)	600 l	4	4	ja*)	ja*)
(H)LF 20/16	1/8	Heck	ja*)	1.600 l	4	4	1	ja
TLF 16/24 Tr	1/2	Heck	-	2.400 l	2	4	-	-
TLF 20/40(S)	1/2	Heck	-	4.000 l	2	4*)	-	-

*) mögliches Beladungsmodul nach örtlichen Anforderungen



Fahrzeugübersicht Amt Lütow



- Basedow LF 10/6 , MZF, TSF/TR
- Buchhorst LF 16/12, LF8, ELW
- Dalldorf TSF
- Juliusburg TSF
- Krukow TSF/W
- Krüzen LF8, demnächst StLF 10/6
- Lanze TSF/W, TSA
- Lütow LF10/6, LF8
- Schnakenbek LF8, MZF
- Wangelau TSF/W